



Getreide im Nirgendwo ©2025 EM

REGION KOTTMAR – NEWSLETTER JULI 2025

Am 30.06. endete der Aufruf für den Ideenwettbewerb 2025. Wir bedanken uns herzlich bei allen Engagierten und Aktiven für die spannenden und neuen Ideen aus der gesamten LEADER-Kulisse Kottmar. Nun wird die Jury die Auswahl treffen. Gern möchten wir die diesjährigen Preisträger mit Ihnen gemeinsam feiern. In Kürze wird es dazu eine Information geben.

Für Anfragen und Beratung zu verschiedenen Drittmitteln steht das Regionalmanagement sehr gern zur Verfügung.

Hier ein paar aktuelle Informationen aus unserer Region:

Bis zum 07.07. können sich gemeinnützige Organisationen noch um ein eigenes **Digitalpaket** bei der Deutschen Stiftung Engagement und Ehrenamt bewerben. Alle Informationen und den Link zum Förderportal gibt es hier: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/100xdigital/>

Die Region Kottmar ist auch auf Instagram unter @regionkottmar zu finden. Auf der Seite informieren wir über Aufrufe und Projekte! Folgen Sie uns gern.

Am 13.05. 2025 präsentierte das *Kulturbüro Sachsen e.V.* die elfte Ausgabe der **Jahrespublikation „Sachsen rechts unten“**. Seit 2014 legen wir mit dieser Publikation jährlich eine Analyse über die qualitative Verfasstheit der extremen Rechten in Sachsen vor. In diesem Jahr stehen die Themen Queerfeindlichkeit und Antifeminismus als Kernideologie rechtsextremen Denkens im Fokus der Broschüre.



Ein spannendes Projekt aus der Region ist regelmäßig in der Sächsischen Zeitung: **das Schloss Ottenhain**. Der aktuelle Artikel beschreibt die Sanierung und das Angebot „[Ottenhainer Glückstreffer](#)“ – beides wird aus LEADER Mitteln bzw. dem regionalen Ideenwettbewerb mitfinanziert.

In eigener Sache: Fortführung des LEADER-Programms unsicher

LEADER als Erfolgsmodell: Seit über 30 Jahren unterstützt der LEADER-Ansatz lokale Initiativen, die von der Bevölkerung selbst gesteuert werden. Zehntausende Projekte haben bereits Arbeitsplätze geschaffen, die Lebensqualität verbessert und den gesellschaftlichen Zusammenhalt gestärkt.

Förderung durch EU-Fonds: Die Petition fordert, dass der ländliche Raum und LEADER auch angesichts der aktuellen Herausforderungen für den EU-Haushalt weiter einen angemessenen finanziellen Anteil ab 2028 erhält.

Zukunft gestalten: Von der Energiewende über smarte Dörfer bis hin zur Förderung von Kultur und Mobilität – die ländlichen Räume sind entscheidend für die nachhaltige Entwicklung Europas.

»Unsere ländlichen Räume, die Dörfer und Gemeinden sind Orte des Miteinanders und der klugen Ideen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass sie lebendig bleiben und sogar wachsen können. Jede Stimme zählt!«, so die Ministerin abschließend.

Die Petition kann online unterzeichnet werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Website von ELARD oder bei Ihrer lokalen LEADER-Aktionsgruppe.

Unterstützen Sie gern LEADER und die ländlichen Räume über diese [Petition](#).

Wenn Sie Anmerkungen oder Hinweise zu Veranstaltungen, Projekten, etc. in der Region haben, dann teilen Sie uns diese doch gern mit: rm-kottmar@steg.de.

Um Weiterleitung dieses Newsletters wird gebeten.

Metzker D. Vogt

Eva Metzker und Dominik Vogt